

Inhaltsverzeichnis

Teil I

Systematisierung

Kapitel 1

Einleitung 20

Kapitel 2

Die Verortung (historischer) Jugendorganisationen im
Sozialisationskontext 28

Die Genese von Jugendorganisationen 37

„Jugend“ als Beziehungskategorie 41

Hinweise zur Quellenkritik und Quellennutzung 45

Kapitel 3

Exkurs zu analytischen Vorüberlegungen der Konzeption einer
Bildungsgeschichte außerschulischer Jugendorganisationen 49

Kapitel 4

Entwurf einer bildungshistorischen Objektbestimmung
außerschulischer Jugendorganisationen 57

Neben Schule und Familie – die Verortung des Außerschulischen 67

Kapitel 5

Bildungshistorische Zugänge und Forschungsstand zum
Themenfeld der außerschulischen Jugendorganisationen 73

Teil II

Historie

Kapitel 1

Die Historie außerschulischer Jugendorganisationen in
Deutschland 92

Kapitel 2

Zur Vorgeschichte außerschulischer Jugendorganisationen 94

Kapitel 3	
Außerschulische Jugendgruppen im Wilhelminischen Kaiserreich	103
3.1 Der Beginn der Gründungen außerschulischer Jugendorganisationen als Elemente einer modernen Jugendarbeit	105
3.2 Die erste Phase der bürgerlichen Jugendbewegung – der „Wandervogel“	139
3.2.1 Klärung bildungshistorischer Fragen: Die Charakteristika einer bürgerlich-jugendbewegten Jugendkultur sowie eine Diskussion ihres Status als Jugendprotestform und Jugendorganisation	154
3.2.2 Die „Schattenlinien“ der bürgerlichen Jugendbewegung vor 1918	170
3.3 Die Arbeiterjugendbewegung	183
3.4 Die jüdische Jugendbewegung	194
Kapitel 4	
Jugendorganisationen in der Weimarer Republik	210
4.1 Die Entwicklung der Jugendarbeit in der Weimarer Republik	214
4.2 „Wilde Cliques“ in der Weimarer Republik	241
4.3 Die zweite Phase der bürgerlichen Jugendbewegung: Die „bündische“ Jugend in der Weimarer Republik	246
4.4 Organisationale Suchbewegungen – Vermittlungsversuche zwischen konfessionellen, politischen und jugendbewegten Einflüssen bei der Konzeption katholischer und evangelischer Bünde in der Weimarer Republik	282
4.5 Die Arbeiterjugendbewegung während der Weimarer Republik	307
4.6 Die jüdische Jugendbewegung in der Weimarer Republik	309
4.7 Die Jugendorganisationen der politischen Parteien	317
4.8 Jugendverbände politischer Organisationen der Weimarer Republik	339
4.8.1. Jugendorganisationen im Vorfeld der Parteien	339
4.8.2. Die Gewerkschaftsjugend	345
4.8.3. Die Jugend der Wehrverbände	347

Kapitel 5	
Jugendorganisationen im Nationalsozialismus	356
5.1 Die Hitler-Jugend als Vollzugsort nationalsozialistischer Formationserziehung	367
5.2 Exkurs zur metatheoretischen Diskussion der NS-Pädagogik	376
5.3 Die Entwicklung der HJ als Jugendorganisation des NS	390
5.4 Die HJ und ihre Mitglieder – Partizipation und subjektive Wahrnehmung	409
5.5 Abweichendes Verhalten und Exklusion – Ausgegrenzte Jugend und deren Organisationen während der NS-Zeit	418
Kapitel 6	
Jugendorganisationen in der Bundesrepublik nach 1945 und im wiedervereinigten Deutschland seit 1989/90	452
6.1 Die allgemeine Entwicklung der Jugendverbände nach 1945	461
6.2 Die Jugendorganisationen der politischen Parteien in der BRD	473
6.3 Die Herausforderungen des politisch rechten und linken Extremismus	481
Kapitel 7	
Massenorganisationen als Instrumente einer kontrollierenden Bevölkerungspolitik in der DDR	495
7.1 Ansätze einer komparativen Analyse von NS-Herrschaft und SED-Staat	496
7.2 Ideologische Verbrämung – zur erziehungstheoretischen Legitimierung der Jugendpolitik der SED	512
7.3 Die Freie Deutsche Jugend als „Transmissionsriemen“ der Jugendpolitik der SED	532
7.4 Die Entwicklungen der FDJ als Einheitsjugendorganisation der DDR	543
7.5 Die Organisationsformen abweichender Jugendlicher in der DDR	568
Kapitel 8	
Ein Ausblick in die Gegenwart und Zukunft der Jugendorganisationen	578
Teil III	
Quellen- und Literaturverzeichnis	595